

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.10.2025
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:13 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Markus Becker
Herr Stefan Rhein
Frau Emel Agca
Frau Birgit Amrhein
Frau Alexandra Baader
Herr Norbert Bierek
Herr Tobias Bürckenmeyer
Herr Werner Hesse
Herr Levent Kurt
Herr Klaus Ryborsch
Herr Karl-Hermann Schönhals

Vertreter von Herrn Stv. Ottmar Freidhof

Vertreter für Herrn Stv. Florian Botthof

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker
Herr Frank Drescher

Vertreter von Herrn Bürgermeister Somogyi
Vertreter von Herrn Stadtrat Jürgen Behler

Stellv. STVVorsteher:

Herr Bernd Weitzel

Von der Verwaltung:

Herr Patrick Fischer
Herr Frank Pinhard
Herr Peter Schunk

Gäste:

Herr Berthold Littich
Herr Helmut Weber

Schriftführer:

Sabine Back

Entschuldigt fehlen:

Herr Jürgen Behler
Herr Florian Botthof
Herr Ottmar Freidhof
Herr Michael Goetz
Herr Mario Huhn
Herr Winand Koch
Frau Ilona Schaub
Herr Christian Somogyi
Herr Ali Üngör

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Umbau der Ampelkreuzung in Niederklein zu einem Verkehrskreisel; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 19.08.2025 (eingegangen am 19.08.2025)
Vorlage: SPD/2025/0001
Beschlüsse
- 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, Bebauungsplan Nr. 15 "Niederrheinische Straße, 3. Änderung" in der Kernstadt,
1. Aufstellungsbeschluss,
2. Offenlegungsbeschluss
Vorlage: FB4/2025/0069
- 4 Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ Innenstadtbudget, Förderantrag der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2025/0070
- 5 Erlass einer Feldwegesatzung
Vorlage: FB4/2025/0071
- 6 Sozialer Zusammenhalt "Nachhaltigkeitskonzept"
Vorlage: FB4/2025/0072
Kenntnisnahmen
- 7 Nutzung des Kirmesplatzes Altstadt
Vorlage: FB4/2025/0073
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 10 Mitteilungen
- 11 Verschiedenes
- 11.1 Verkehrsführung beim neuen Familienbildungszentrum
- 11.2 Radweg Donaustraße/Familienbildungszentrum

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Markus Becker eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, den stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher, die Mitglieder des Magistrats, von der Verwaltung Herrn Schunk, Herrn Pinhard, Herrn Fischer sowie die Schriftführerin, Frau Back. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen.

Der TOP 5 „Erlass einer Feldwegesatzung“ soll zurückgestellt und heute nicht behandelt werden. Hierzu ergeben sich keine Einwände.

Herr Fischer teilt die Auflösung der BUS-Fraktion mit und den dadurch entstandenen Wechsel zweier Stadtverordneter in die CDU-Fraktion. Diese erhält dadurch jeweils einen Sitz mehr in den Ausschüssen. Die personelle Zusammensetzung im Fachausschuss ändert sich nicht.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Umbau der Ampelkreuzung in Niederklein zu einem Verkehrskreisel; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 19.08.2025 (eingegangen am 19.08.2025) Vorlage: SPD/2025/0001

Herr Stv. Hesse stellt den Antrag in der neuen Version vor. Rückfragen von Frau Stv. Baader bzgl. der Einbeziehung des Ortsbeirates Niederklein werden von Herrn Stv. Hesse beantwortet. Ihm liege bisher noch kein Protokoll des Ortsbeirates Niederklein vor. Allerdings sei der Wunsch des Ortsbeirates nach Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer in den Antrag eingeflossen und als Voraussetzung für eine positive Prüfung benannt worden.

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, bei allen dafür Zuständigen aktiv zu werden um zu erreichen, dass die beampelte Kreuzung der Bundesstraße 62 mit Landesstraße 3290 in Niederklein zu einem Verkehrskreisel umgebaut wird.

Beratungsergebnis: Beratung vorgenommen

Zu Beschlüsse

Zu 3 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf, Bebauungsplan Nr. 15 "Niederrheinische Straße, 3. Änderung" in der Kernstadt, 1. Aufstellungsbeschluss, 2. Offenlegungsbeschluss Vorlage: FB4/2025/0069

Herr Erster Stadtrat Bonacker erläutert die Vorlage und erklärt, dass nichts dagegenspreche, dieses Gebäude dort zu errichten. Weiterhin spricht Herr Pinhard zur Sache.

Herr Stv. Kurt macht auf eventuell entstehende Probleme bezüglich der Stellplätze aufmerksam. Herr Pinhard erläutert, dass man sich auch hier an die Stellplatzsatzung zu halten habe.

Frau Stv. Baader erklärt abschließend, dass sie es richtig finde, für eine solche Maßnahme Baurecht zu schaffen und dies von ihrer Fraktion grundsätzlich befürwortet werde.

Es ergeben sich keine weiteren Fragen.

Beschluss:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 15 „Niederrheinische Straße, 3. Änderung“ in der Kernstadt wird beschlossen. Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst das Flurstück in der Gemarkung Stadtallendorf, Flur 39: Flurstück 1/275 und besitzt eine Größe von ca. 0,2 ha.
2. Die Lage im Ort und der räumliche Geltungsbereich sind darüber hinaus aus den in der Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.
3. Die Durchführung der Beteiligungsverfahren gemäß § 3 (Öffentlichkeitsbeteiligung) und § 4 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 4 Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ Innenstadtbudget, Förderantrag der Stadt Stadtallendorf Vorlage: FB4/2025/0070

Herr Erster Stadtrat Bonacker erläutert die Vorlage. Herr Schunk teilt mit, dass die Mittel angemeldet wurden.

Herr Stv. Hesse moniert, dass er verwirrt sei über die förmlichen Dinge und nicht wisse, was hier beschlossen werden solle. Solle hier der Beschluss des Magistrates unterstützt werden? Er schlägt vor, den Beschlusstext bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung zu ändern. Diesen Äußerungen schließen sich Frau Stv. Baader und Herr Stv. Ryborsch an. Herr Stv. Ryborsch merkt an, dass er nicht etwas beschließen werde, was ihm nicht vorgestellt wurde.

Herr Schunk sagt einen korrekten Beschlusstext bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung zu. Die Einzelprojekte würden ebenfalls noch konkret zum Beschluss vorgelegt.

Beschluss:

Es wird beschlossen:

1. Finanzierung

Im Fall einer Förderung der Stadt Stadtallendorf mit dem Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ ist die Gesamtfinanzierung sowie die Finanzierung der mit Investitionen verbundenen Folgekosten gesichert, indem die erforderlichen Mittel für den Haushalt 2026 und für die mittelfristige Finanzplanung 2027 und 2028 angemeldet worden sind.

2. Erklärung

Die Stadt erklärt, dass die bewilligten Fördermittel bis spätestens zum 01.12.2028 abgerechnet und abgerufen werden.

3. Bestätigung

Die Stadt bestätigt, dass angestrebt wird, mit den Projekten und Maßnahmen „Zukunft Innenstadt“ die Innenstadt zu stärken.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

**Zu 5 Erlass einer Feldwegesatzung
Vorlage: FB4/2025/0071**

Die Vorlage wird zurückgenommen.

**Zu 6 Sozialer Zusammenhalt "Nachhaltigkeitskonzept"
Vorlage: FB4/2025/0072**

Herr Erster Stadtrat Bonacker erläutert die Vorlage.

Herr Schunk erklärt zur Vorlage, dass es sich hier sowohl um einen Rückblick als auch um einen Ausblick handele, welche Maßnahmen fortbestehen und um Überlegungen, wie weiter verfahren werden solle. Das Quartiersmanagement in der Verwaltung werde künftig aufgeteilt und man werde hierfür niemanden mehr von Außen beschäftigen. Im Nachhaltigkeitskonzept seien nur ISEK-Maßnahmen aufgeführt und im Rahmen der Haushaltsführung würden Maßnahmen priorisiert.

Es ergeben sich keine weiteren Fragen.

Beschluss:

Das vorliegende Nachhaltigkeitskonzept bezüglich des Programms Sozialer Zusammenhalt Stadtallendorf wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 7 Nutzung des Kirmesplatzes Altstadt
Vorlage: FB4/2025/0073**

Herr Erster Stadtrat Bonacker erläutert die Kenntnisnahme und teilt mit, dass der Landkreis Marburg-Biedenkopf kein Interesse mehr an dem Kirmesplatz als Bauplatz habe. Dies bedeute, dass die Planungen der Verwaltung quasi wieder bei „Null“ anfangen.

Man habe ihn auf der Altstadtkirmes angesprochen, dass der Platz zu dieser Jahreszeit in der Regel matschig, dreckig und nass sei. Es kam die Frage auf, ob man diesen Platz pflastern könne.

Herr Schunk stellt nochmal klar, dass mit dem Passus in der Kenntnisnahme „die Resonanz darauf war mäßig“ nicht die Mitarbeit der Altstadtvereine gemeint sei. Dies werde in der Beantwortung der 23 b-Anfrage der CDU-Fraktion richtiggestellt.

Es ergeben sich keine Nachfragen.

Kenntnisnahme:

Im Rahmen des Programms Sozialer Zusammenhalt wurde in bislang zwei Gesprächsrunden das Projekt Gestaltung des Kirmesplatzes Altstadt behandelt. Im Rahmen dessen bestand eine Planung des Landkreises, auf einem Teil des Platzes ein Multifunktionsgebäude zur gemeinsamen Nutzung durch die Stadt und die Nordschule zu errichten. Die Altstadtvereine wurden bereits wegen einer möglichen Nutzung angefragt, die Resonanz darauf war mäßig.

Auf entsprechende Anfrage hat der neue Erste Kreisbeigeordnete mitgeteilt, dass die Planungen **auf dem Schulgelände** weiter vorangetrieben wurden und unabhängig der Pläne der Stadt Stadtallendorf erfolgt seien, da Förderzeiträume eingehalten werden mussten. Er teilt weiter mit, dass die Stadt mit den Überlegungen bezüglich des Festplatzes unabhängig des Landkreises fortfahren könne. Dies ist für die nächsten Wochen vorgesehen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 8 Beschlusskontrolle

Es ergeben sich keine Nachfragen.

Zu 9 Berichte aus den Verbandsversammlungen

Es liegen keine Berichte vor.

Zu 10 Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu 11 Verschiedenes

Zu 11.1 Verkehrsführung beim neuen Familienbildungszentrum

Herr Stv. Bürckenmeyer bittet aufgrund der Dringlichkeit (Unfallgefahr) um eine kurzfristige Aufstellung von Verkehrsschildern für eine eindeutige Verkehrsführung.

Eine Erledigung unter der Federführung des Fachbereiches 3 wird zugesagt.

Zu 11.2 Radweg Donaustraße/Familienbildungszentrum

Herr Schunk erklärt, dass die Verhandlungen mit den Eigentümern noch nicht abgeschlossen seien; diese seien jedoch grundsätzlich zum Verkauf bereit.

Der Ausschussvorsitzende Becker schließt um 20:13 Uhr die Sitzung und wünscht allen Anwesenden noch eine schöne Restwoche.

Markus Becker
Vorsitzender

Sabine Back
Schriftführer